

UNITED PUPPETS / CV – Künstlerischer Werdegang

KÜNSTLERISCHER LEBENSLAUF

UNITED PUPPETS

Die UNITED PUPPETS wurden 2006 von Melanie Sowa und Mario Hohmann in Berlin als freies Theaterensemble gegründet, das im Spannungsfeld zwischen Schauspiel, Puppenspiel und visuellem Theater sowie der kontinuierlichen Neudefinition der Grenzen dieser Gattungen arbeitet. Die Gruppe produziert projektbezogen, gemeinsam mit wechselnden Akteuren der Freien Szene jeweils nach Arbeitsschwerpunkt der Produktionen, um Inszenierungen für Erwachsene und für Kinder zu realisieren.

Ein Schwerpunkt ihrer Arbeit liegt auf der Auseinandersetzung mit Formen und Sprachen der Bildenden Kunst, die für Bühnenästhetiken adaptiert werden. So entstand 2008 in Kooperation mit dem Zentrum Paul Klee in Bern die Produktion „Über den Klee oder Der Knochen in meinem Kopf“, eine Inszenierung gespielt mit Handpuppen von Paul Klee, die in der Neuen Nationalgalerie Berlin zur Premiere kam und seitdem im In- und Ausland in über hundert Aufführungen auf zahlreichen Festivals und Gastspielen auf Tournee ist. Anfang 2019 wurde „Über den Klee“ zum Eröffnungsfestival „Bauhaus100“ in der Akademie der Künste eingeladen.

Im Jahr 2014 entstand in Kooperation mit dem Hamburger Bahnhof in Berlin und dem Museum Brandhorst in München die Produktion „A No Man Show – An Evening with Andy Warhol“, eine Inszenierung über ein gescheitertes Theater- und Digitalisierungsprojekt des „Godfather of Pop“, die im Hamburger Bahnhof Premiere feierte und 2015 im Museum Brandhorst als Teil der großen Warhol-Ausstellung „YesYesYes – Warholmania in Munich“ gezeigt wurde. Mit diesem Projekt begann für die UNITED PUPPETS eine kontinuierliche Zusammenarbeit mit Friedrich Kirschner, Professor für Digitale Medien an der Hochschule für Schauspielkunst Ernst Busch, die das Thema Digitalität und Theater zunehmend in den Fokus rückte und ihre Bühnenästhetik nachhaltig erweiterte.

UNITED PUPPETS / CV – Künstlerischer Werdegang

Seit 2010 haben die UNITED PUPPETS in regelmäßiger Kooperation mit dem Theater an der Parkaue vier Inszenierungen für Kinder erarbeitet.

Als erste Produktion 2010 entstand „Lichterloh - ein Lichtspiel “ das in einer fiktiven Sternenromanze von Frau Sonne und Herrn Mond die theatralen Möglichkeiten des Themas Licht für Kinder ausleuchtete.

2012 folgte „Rotkäppchen – Grimms Märchen als Lichtspiel“. Hierbei wurde das Glühbirnenverbot desselben Jahres zum Anlass genommen, das berühmte Märchen der Brüder Grimm mit eigens entwickelten Lichtpuppen „elektrifiziert“ neu zu erzählen. Puppenköpfe wurden dabei durch Glühlampen ersetzt. Formen, Größen, Farben und Helligkeiten charakterisierten die inneren Welten der Figuren. So fanden die Charaktere des Märchens im letzten Jahr des reichhaltigen Glühbirnensortiments ihre verblüffenden Entsprechungen.

Mit der Inszenierung „Zinnober in der grauen Stadt (2016) wurde nach dem gleichnamigen Kinderbuch von Margret Rettich eine Geschichte von gesellschaftlicher Teilhabe und Mitbestimmung für Kinder in einem multimedialen Maltheater-Setting erzählt.

„Lunaris – Ein Weltraummärchen“ entstand 2018 und verband in einer Weltraumgeschichte die Themen Digitale Isolation und die Begegnung und der Umgang mit dem Fremden.

2020 entstand die Produktion „Haus im Glück“, die in einer Choreographie von Montage und Demontage die Entstehung des Traumhauses eines Zwillingspaars inszeniert, das Thema von Selbstbestimmung verhandelt und die Frage stellt, wie wir in Zeiten der Digitalität in Zukunft leben wollen.

Von März bis Oktober 2020 schufen sie mit dem UNITED ONLINE THEATER zu Beginn der Corona-Pandemie die erste live-bespielte und interaktive Online-Theater-Plattform für Kinder im deutschsprachigen Raum. Die hierfür geschaffenen Live-Online-Theater Inszenierung auf Zoom „Weil heute mein Geburtstag ist“ wurde auf zahlreiche Festivals eingeladen wie auch mit Theaterpreisen ausgezeichnet (siehe unten).

Ab Oktober entwickelten Sie das UNITED ONLINE THEATER weiter in ein

UNITED PUPPETS / CV – Künstlerischer Werdegang

deutschlandweites Modellprojekt für schwer- und chronisch erkrankte Kinder sowie deren Geschwisterkinder, das in einer ersten Modellphase noch bis Sommer 2022 läuft. Dieses Angebot kann den betroffenen Familien durch das finanzielle Engagement zahlreicher Städte, Vereine und Kliniken kostenfrei angeboten werden.

Die Arbeiten der UNITED PUPPETS waren und sind im gesamten deutschsprachigen Raum auf zahlreichen nationalen und internationalen Festivals und Gastspielen auf Tour und wurden mehrmals vom Goethe-Institut auf Tourneen eingeladen. Außerdem wurden sie wiederholt vom Kultursekretariat Gütersloh zum „Kindertheater des Monats NRW“ gekürt, waren mehrfach für den Berliner Ikaruspreis nominiert und wurden mit dem Großen Preis der Jury des MOMIX-Festivals und dem Kunststipendium Baden Württemberg ausgezeichnet. Die Online Inszenierung „Weil heute mein Geburtstag ist...“ wurde 2021 für den digitalen Medienpreis des Landes Thüringens nominiert und erhielt 2021 den Kinder- und Jugendtheaterpreis der INTHEGA sowie den Berliner Kinder- und Jugendtheaterpreis IKARUS.

+++

Die Biografien von Melanie Sowa und Mario Hohmann weisen erhebliche Schnittmengen mit dem obigen Abriss der gemeinsamen Gruppe UNITED PUPPETS auf, so dass in den CVs der einzelnen Projektbeteiligten nur darüber hinausgehende Informationen Berücksichtigung finden.

+++

UNITED PUPPETS / CV – Künstlerischer Werdegang

MELANIE SOWA

wurde 1972 in Heilbronn geboren, sie lebt und arbeitet in Berlin. Nach ihrer Ausbildung an der Hochschule für Schauspielkunst Ernst Busch Berlin, Abteilung zeitgenössische Puppenspielkunst im Jahr 1998, gründete sie das Theater Kasoka, dessen erste Inszenierung „Dornrose“ mit dem ersten Preis bei den Potsdamer Werkstatttagen 1999 ausgezeichnet wurde. In den darauf folgenden Jahren realisierte sie Gastengagements und Koproduktionen am Deutschen Theater Berlin, dem Maxim Gorki Theater Berlin sowie dem Hans-Otto-Theater Potsdam. Neben ihrer Theaterarbeit gründete sie 2002 mit Mario Hohmann ein bis heute tätiges Atelier für Figurenbau, „Puppenbau Berlin“, und arbeitet seit 2005 auch als Regisseurin an verschiedenen Theatern. Im Jahr 2006 gründete sie mit Mario Hohmann das freie Theaterensemble UNITED PUPPETS.

Seit 2003 lehrte sie regelmäßig als Gastdozentin an der Hochschule für Schauspielkunst Ernst Busch, seit 2010 als Professorin für zeitgenössische Puppenspielkunst. Gemeinsam mit Prof. Friedrich Kirschner (Digitalität und Theater) realisierte sie mit Studierenden der Hochschule die multimediale Inszenierung „Vom Popen und seinem Knecht Balda“ von Dimitri Shostakovich (2015), eine Kooperation mit dem Konzerthaus Berlin, sowie „Moby Dick“ (2015), eine Kooperation mit Bayer Leverkusen Kultur, die außerdem auf dem internationalen Figurentheaterfestival in Erlangen, dem Fiden Festival in Bochum sowie am Theater an der Parkaue in Berlin gezeigt wurde.

UNITED PUPPETS / CV – Künstlerischer Werdegang

MARIO HOHMANN

wurde 1973 in München geboren; er lebt und arbeitet in Berlin. Nach seinem Studium der Architektur an der HTWK Leipzig, der Kunsthochschule Berlin Weißensee sowie der UNL London gründete er 2002 gemeinsam mit Melanie Sowa „Puppenbau Berlin“, ein Atelier für Bühnenbild und Puppenbau mit Arbeiten u.a. für das Deutsche Theater Berlin, das Hans Otto Theater Potsdam, das Schauspielhaus Düsseldorf, das Schauspielhaus Bochum, das Puppentheater der Stadt Halle und die Hochschule für Schauspielkunst Ernst Busch. Seit 2004 konzipiert und produziert er eigene Theaterprojekte und debütierte 2006 als Regisseur mit „Atlantropa“. 2006 gründete er mit Melanie Sowa das freie Theaterensemble UNITED PUPPETS. (siehe CV oben)